Verbesserungsvorschlag

Autor(en): **Kamensky, Marian**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **141 (2015)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

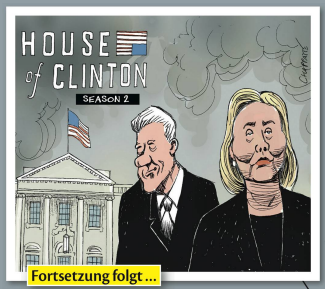
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

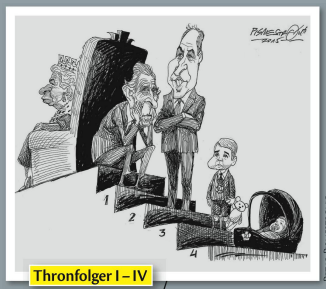
http://www.e-periodica.ch

Weltspiegel



Fortsetzung folgt …

Patrick Chappatte

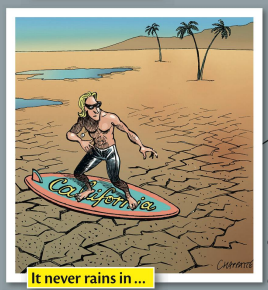


Thronfolger I – IV

Petar Pismestrovic

Schwellenländer

Paresh Nath



It never rains in …

Patrick Chappatte

Verbesserungsvorschlag

Marian Kamensky

Friedenspfeifen

Jürgen Tomicek

Heldin von Baltimore

Nate Beeler

Scientology in Basel

Tomz (Tom Künzli)

An die Bataillonskommandanten und Divisionäre

Neues Reglement für Ehrenformationen

Bedauerlicherweise ist unsere Ehrengarde für den französischen Staatspräsidenten unehrenhaft eingeknickt. Die Standhaftigkeit unserer Armee wurde schwer geprüft, als bekanntlich ein einzelner Soldat statt strammzustehen einmal Liegen-Lang gemacht hat.

Zur militärischen Absicht des Stellens einer Guard of Honor ist Folgendes zu konkretisieren:

Bei der Ehrenformation des «Erschiessungskommandos» erhalten alle Schützen scharfe Munition ausser einem, der eine Platzpatrone lädt. Im vorliegenden Fall hat die Ehrengarde einen Mann als Platz-Soldaten erhalten, der sich dann auch prompt als Blindgänger erwies. Das Präsentieren der Waffe während des Abschreitens der Front soll dem ausländischen Gast demonstrieren:
a) Wir sind bewaffnet und b) Wir haben nicht scharf geladen. Und nicht: a) Wir sind betrunken und b) Wir sind verladen.

Folgende 10 Punkte des Reglements für das militärische Zeremoniell bei Staatsbesuchen werden per sofort angepasst:

❶ Der Befehl «Ehrenformation: Stillgestanden!» ist nicht zu verwechseln mit «Ehrenformation: Ruhn!» Das ist ein wesentlicher Unterschied.

❷ Die Ehrenformation erweist dem besuchenden Staatsoberhaupt den gebührenden Respekt. Man braucht aber vor dem nicht gleich in die Knie zu gehen.

❸ Da der Soldat wegen Dehydration zusammengeklappt ist, verzichtet das Zeremoniell künftig auf den Befehl «Präsentiert … das Gewehr!» zugunsten von «Präsentiert … die Feldflasche!»

❹ Wenn jemand ohnmächtig wird, hat er dafür zu sorgen, dass seine Schuhe ordentlich geputzt sind, weil man auf den Fotos die Sohlen sehen kann.

❺ Jeder Wehrmann ist hiermit aufgefordert, während des Abschreitens des ausländischen Staatsoberhaupts darauf zu verzichten, andere Flaggen als jene der Schweiz zu zeigen. Insbesondere den albanischen Doppeladler soll man sich wenigstens so lange verkneifen, bis er ausser Sicht ist.

❻ Wir wollen Kritikern des «Kuschel-Militärs» keine Angriffsfläche bieten. Soldaten der Ehrenformation sollen daher unter der Uniform keine Thermounterwäsche mehr tragen, damit es nicht zu Hitzestau kommen kann.

❼ Die Soldaten sollen den neuen Text der Landeshymne nicht zu stark verinnerlichen: Trittst im Morgenrot daher – fühlst dich jetzt schon bleischwer …

❽ Einem Soldaten, der kollabiert, gibt man am besten Salt. Damit er seine Mutter anrufen kann.

❾ Die Ehrenformation ist ein Zeichen von Stärke. Auch wenn einer umfällt, soll der hohe Besuch nicht den Eindruck von Schwäche erhalten. Daher hat der Kommandant, falls der Besucher sich nach dem liegenden Soldaten erkundigt, folgende Optionen als offizielle Erklärung:

- «Der Soldat ist nicht müde, sondern geschichtsbewusst: Er demonstriert den unbekannten Soldaten.»
- «Der Soldat ist nicht krank, sondern trendbewusst: er demonstriert den neuen Trend des Planking.»
- «Der Soldat ist nicht besiegt, sondern traditionsbewusst. Er ehrt die Gefallenen von Marignano.»
- «Der Soldat ist nicht ohnmächtig, sondern pflichtbewusst: Im Reglement steht, zwei Stunden nach dem Mittagessen soll man nicht an Ehrenformationen teilnehmen.»
- «Der Soldat ist nicht tot, sondern tierschutzbewusst. Er gehört einer neuen esoterischen Spezialeinheit an und channelt das tote Pferd vom Sechseläuten.»
- «Der Soldat ist nicht umgefallen, sondern bewusst-bewusst. Er nimmt die Verteidigungsstellung ‹Volle Deckung› ein».

❿ Opfer solcher Ehrengarde-Einsätze sollen mit militärischen Ehren bestattet werden. Wofür wiederum eine Ehrenformation aufgeboten wird.

Enthüllt von Roland Schäfli